

Zentrum KlimaAnpassung

Beraten – Vernetzen – Gestalten

**ZKA Spotlight: Klimaanpassung im öffentlichen
Raum - (Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen**

12.06.2024

Robert Böhnke, ZKA

Im Auftrag des:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz


Deutsches Institut
für Urbanistik

adelphi 



Klimaanpassung im öffentlichen Raum

Agenda



10:00 Begrüßung & Aktuelles in Kürze

10:10 Interaktives Kennenlernen

10:15 Einführung in das Thema

10:20 Impulsvortrag Amelie Möller, Stadt Göttingen

10:40 Fragen und Diskussion | Erfahrungsaustausch

11:30 Abschluss

Das Zentrum KlimaAnpassung

Aktuelle News & Informationen

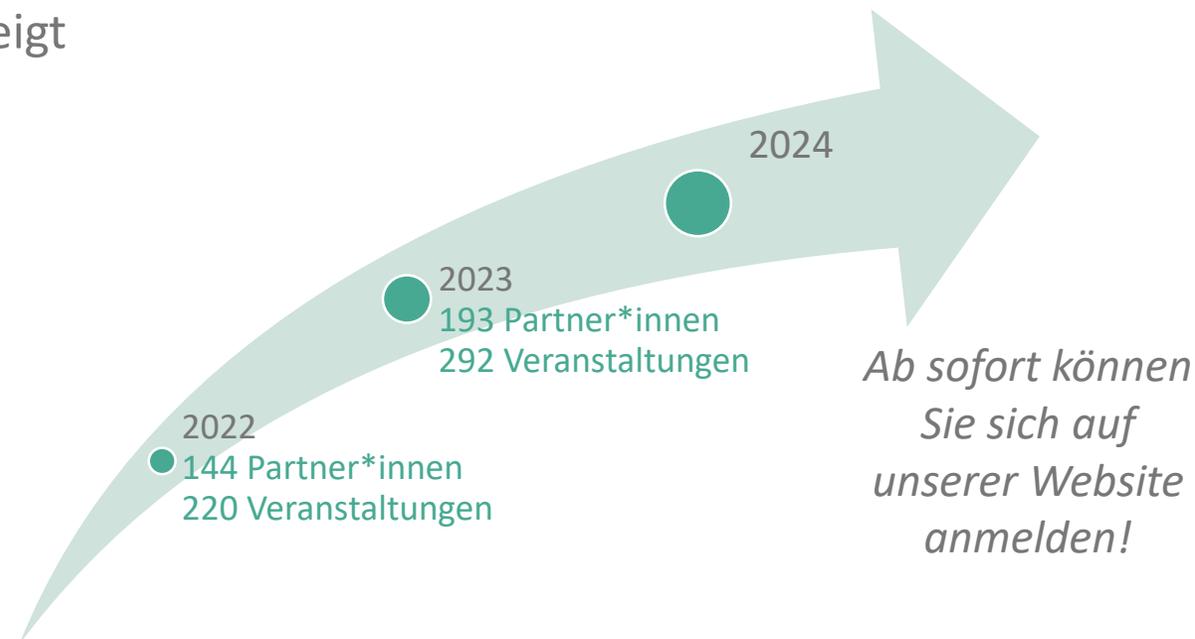


Woche der Klimaanpassung

16.-20. September 2024

Die dritte Woche der Klimaanpassung:

- › Als Initiative des BMUV umgesetzt durch das ZKA zeigt die WdKA die **Bedeutung der Klimaanpassung für Deutschland** durch die vielfältigen Aktivitäten von Bund, Ländern und Kommunen
- › Eine **gemeinschaftliche** Aktion zahlreicher aktiver Klimaanpassungs-Akteur*innen
- › **Sichtbarkeit** und Aufmerksamkeit für das Thema Klimaanpassung in Deutschland
- › Facetten der **Umsetzung von Klimaanpassung** in der Praxis, u.a. beispielhafte Ansätze, Konzepte und Praxisbeispiele die zur Nachahmung anregen, sowie über Videos besonderer Projekte



#gemeinsamfürklimaanpassung



Weitere Informationen: [Woche der Klimaanpassung](#)

Das Zentrum KlimaAnpassung

Aktuelle News & Informationen

- › Save the Date: **21. und 22.11.2024**
- › **Zweitägige Online-Konferenz**
- › Schwerpunktthema 2024: Vom Konzept zur Praxis – Rechtlicher Rahmen und Lokale Erfolgsstrategien
- › **Tag 1:** Öffentlich, „**vertikaler Dialog**“ - Impulsvorträge zum Thema und Diskussionsrunden mit Handelnden der Klimaanpassung auf allen Ebenen.
- › **Tag 2:** exklusiv für Vertreter*innen aus Kommunen sowie von sozialen Einrichtungen, „**horizontalen Dialog**“ – Praxisbeispiele & gegenseitiges Lernen.



Weitere Informationen: [Link zur Website](#)



4.

Vernetzungskonferenz

Klimaanpassung im Dialog

21. und 22. November 2024 online

Das Zentrum KlimaAnpassung

Aktuelle News & Informationen



Webinar: Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen

- › Wann? 24. Juni 2024, 15:00 – 17:00 Uhr ([Link](#))
- › Wer? Akteur*innen im Sozial- und Gesundheitssektor auf Einrichtungsebene
- › Wo? Online (via Zoom)
- › Die [Anmeldung](#) ist jetzt geöffnet!



Das Zentrum KlimaAnpassung

Aktuelle News & Informationen



1. **Es geht los:** Wie bekomme ich einen Überblick über meine Aufgaben?
2. **Die Verwaltung kennenlernen:** Was ist der aktuelle Stand im Bereich Klimaanpassung?
3. **Verbündete suchen:** Wo und wie sollte ich mich vorstellen?
4. **Die große Aufgabe „Klimaanpassungskonzept“:** Was sind die konkreten Schritte?
5. **Der strategische Blick:** Worauf kommt es bei der Jahresplanung an?
6. **Alle ins Boot holen:** Wie gelingen Beteiligung und Vernetzung?
7. **Über Anpassung sprechen:** Wie sensibilisiere ich mein Umfeld?
8. **100 Tage geschafft:** Wie geht's weiter?



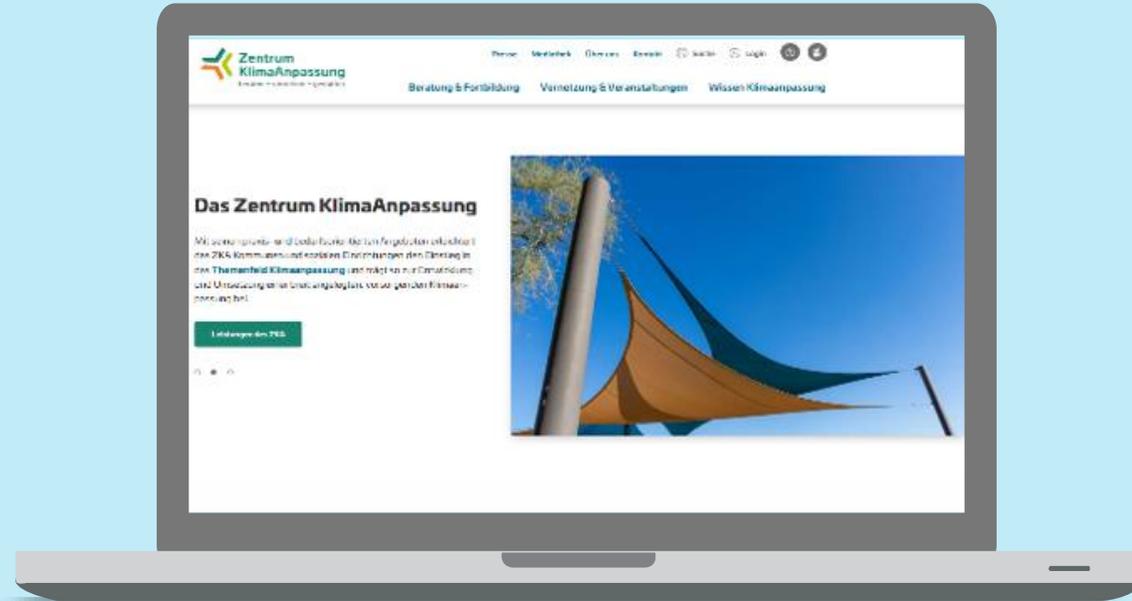
Weitere Informationen: [Leitfaden 100 Tage KAM](#)



Öffentlichkeitsarbeit Zentrum KlimaAnpassung

Website | Newsletter | Datenbanken

- › ZKA-Website & Newsletter ([Link](#))
- › Newsletter-Anmeldung ([Link](#))
- › Datenbanken:
 - › Praxisbeispiele
 - › Förderprogramme
 - › Bildungsangebote



<p>Bildungsangebote</p> <p>Die Datenbank bündelt Informationen zu Fort-/Bildungsangeboten zum Themenfeld KlimaAnpassung.</p> <p>Bildungsangebote</p>	<p>Best-Practice Beispiele</p> <p>Gute Beispiele gibt es viele. An jedem Tag der Woche der KlimaAnpassung stellen wir exemplarisch ein Beispiel guter Praxis vor.</p> <p>Best-Practice Beispiele</p>	<p>Förderdatenbank</p> <p>Die Datenbank enthält Informationen zu Fördermöglichkeiten für die Umsetzung von KlimaAnpassung auf lokaler Ebene. Sie umfasst Förderprogramme verschiedener Ebenen (EU, Bund, Länder).</p> <p>Förderdatenbank</p>
---	---	---



Umfrage zum gegenseitigen Kennenlernen

Teilnehmende des Spotlights



Mentimeter

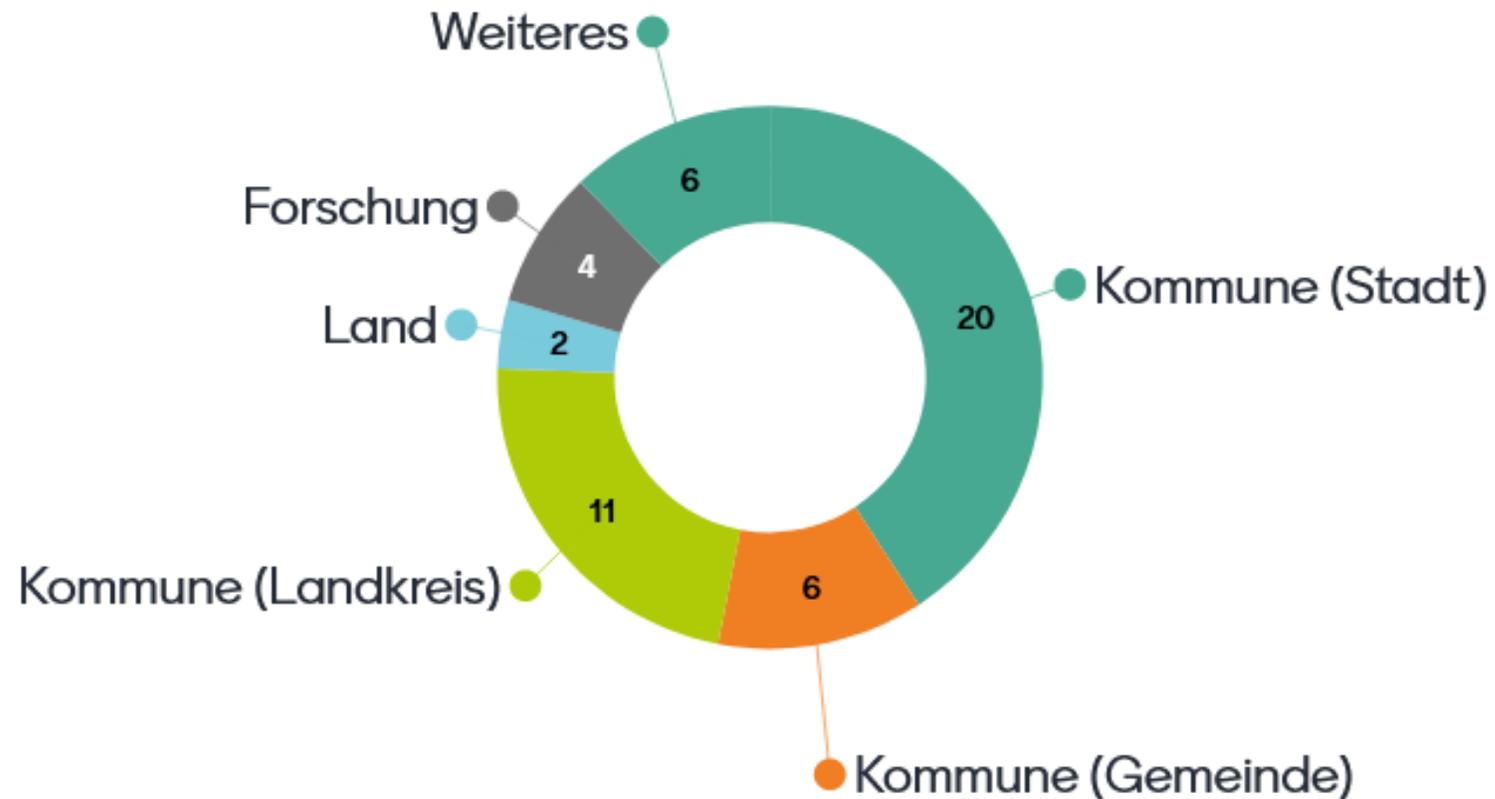
<https://www.menti.com>

6740 7032



Kennenlernen > Umfrage

Auf welcher Ebene arbeiten Sie am Thema bzw. aus welcher Perspektive interessieren Sie sich für das heutige Thema? (n= 49)





Kennenlernen > Umfrage

Was sind für Sie die drei wichtigsten Aspekte, damit die klimaangepasste Umgestaltung von Verkehrsräumen noch besser gelingen kann? (Anzahl Nennungen, Mehrfachnennungen möglich)





Kennenlernen > Umfrage

Gibt es beispielhaft Anpassungsmaßnahmen von öffentlichen Verkehrsräumen in Ihrer Kommune? Wenn ja, bitte kurz nennen (Stichwörter)? (n= 27)





Thematische Einführung

Klimaanpassung im öffentlichen Raum - (Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen



(Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen

Warum ist das Thema relevant?

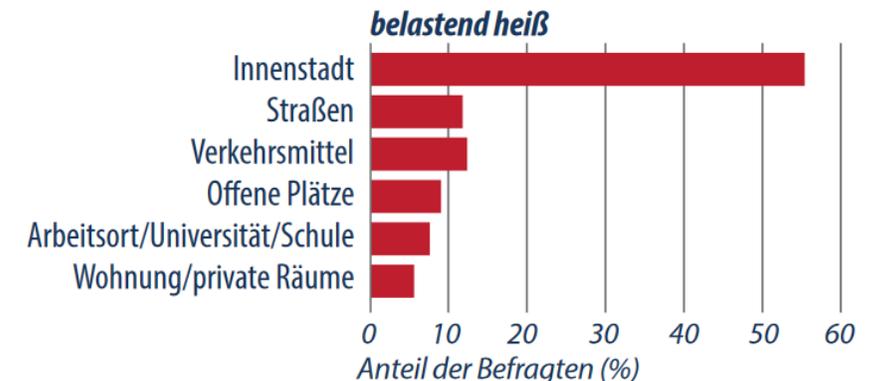
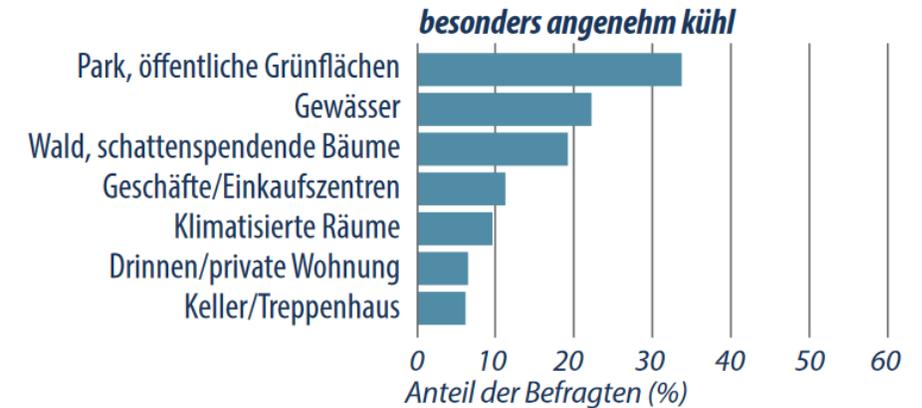
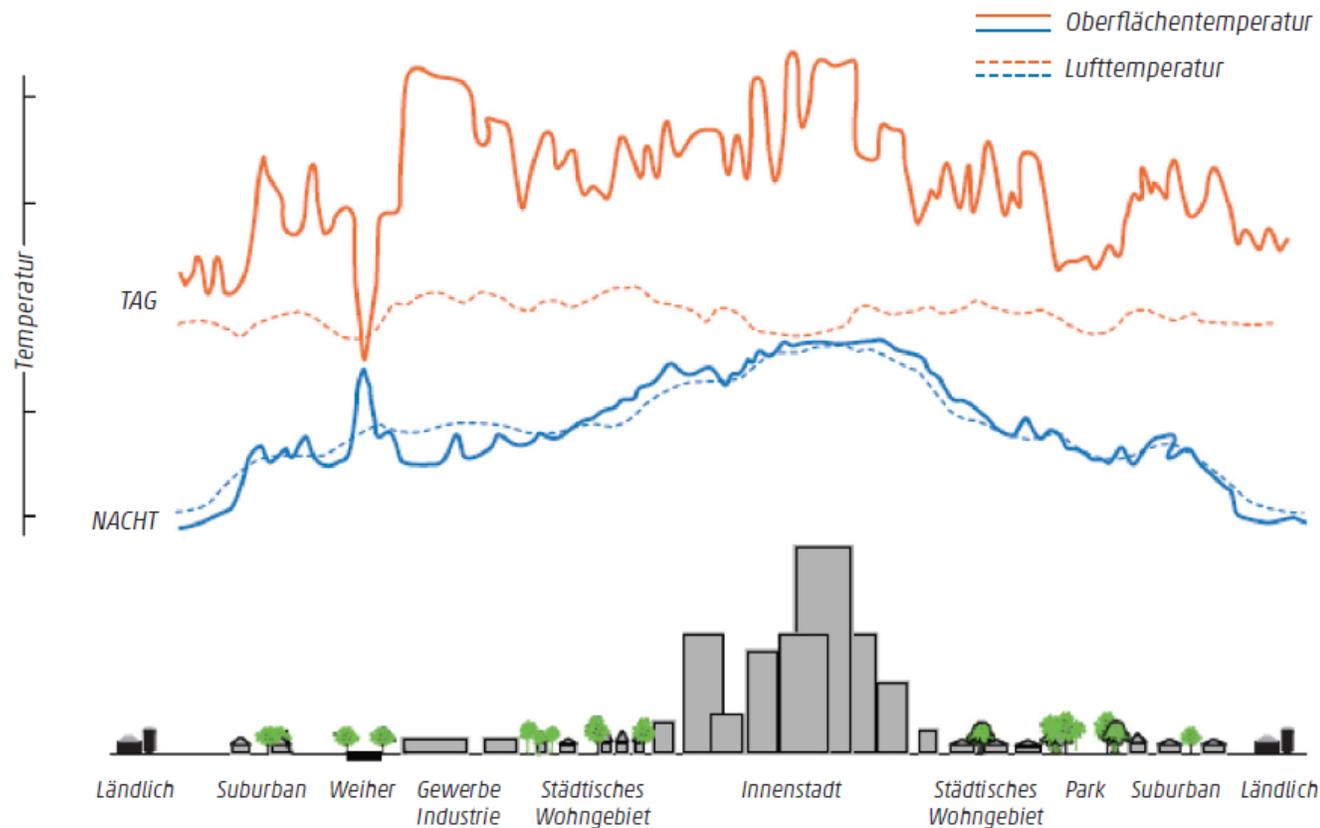


Abbildung 3: „Welche Orte erleben Sie an Hitzetagen in Würzburg als besonders angenehm kühl, welche als belastend heiß?“

Prinzip des Wärmeinseleffekts

Prinzipische Skizze des Wärmeinseleffekts bezogen auf die Siedlungsstruktur, an einem Sommertag

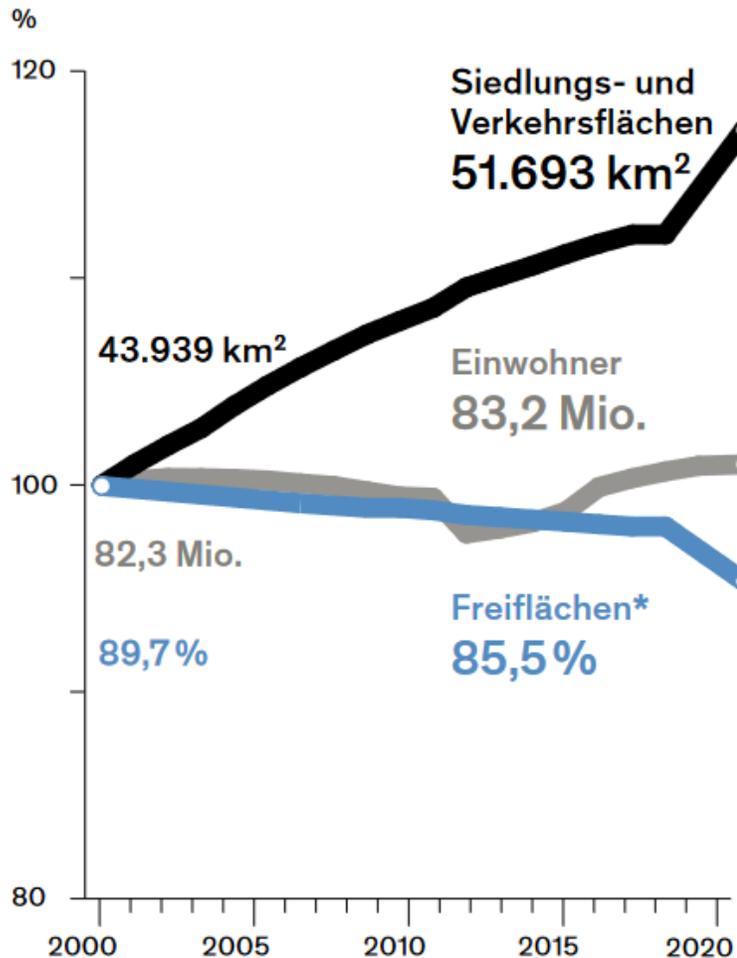
Stadt Freiburg 2019 „Klimaanpassungskonzept – ein Entwicklungskonzept für das Handlungsfeld Hitze“, S. 18

Haushaltsbefragung im Rahmen des Projektes ExTrass



(Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen

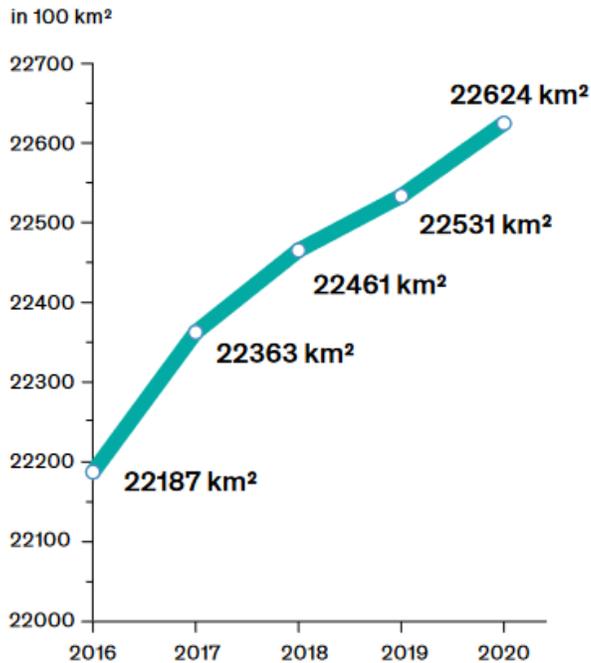
Warum ist das Thema relevant?



Bodenversiegelung nimmt weiter zu

Anstieg der versiegelten Bodenflächen in Deutschland

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder



Quelle: Bundesstiftung Baukultur, Baukulturbericht 2022/23, Baukulturbericht 2016/17



(Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen

Warum ist das Thema relevant?

Zahlen zur deutschen Verkehrsinfrastruktur

Länge der verschiedenen
Verkehrsinfrastrukturen

Quelle: Markt1-Verlag 2013

Autobahnen

12.800 km

Bundesstraßen

39.700 km

Landes- und Kreisstraßen

180.000 km

Gemeindestraßen

450.000 km

Bundesschienenwege

33.000 km

Binnenwasserstraßen

10.000 km

ÖPNV-Netz (Schiene)

5.100 km

Quelle: Bundesstiftung Baukultur,
Baukulturbericht 2014/15

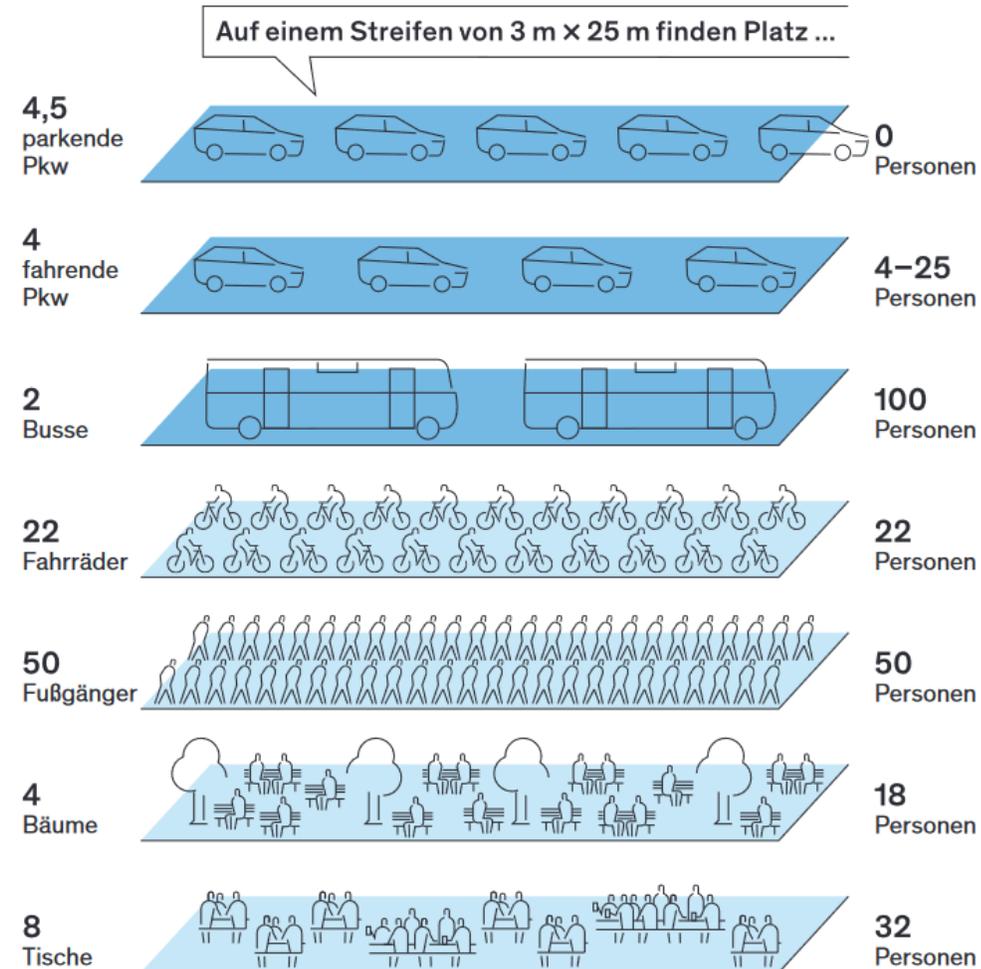


(Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen

Warum ist das Thema relevant?

Vielfalt an Nutzungsmöglichkeiten auf 75 m²

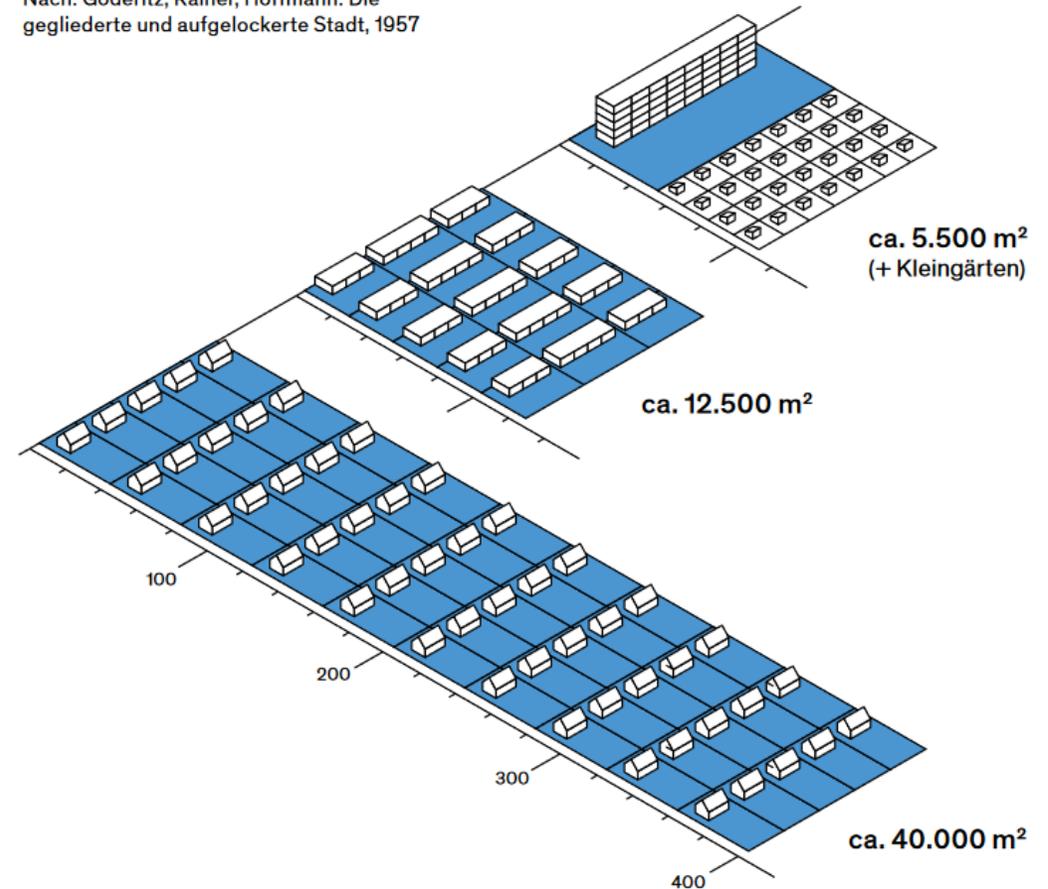
Quelle: National Association of City Transportation Officials 2016



Kompakt die Fläche schonen

Flächenbedarf nach Bebauungsart: 100 Meter breite Streifen, in denen 200 Einwohner in 50 Wohnungen bzw. Einfamilienhäusern leben

Nach: Göderitz, Rainer, Hoffmann: Die gegliederte und aufgelockerte Stadt, 1957



Quelle: Bundesstiftung Baukultur, Baukulturbericht 2018/19, Handbuch Innenentwicklung



(Um-)Gestaltung von Verkehrsräumen

Warum ist das Thema relevant?



Richard-Wagner-Platz, Wien
© Gebietsbetreuungen Stadterneuerung



Umbau Verkehrsraum in Kiel, Quelle: Bundesstiftung Baukultur 2022/23, S. 42



Sankt-Kjelds-Platz, Kopenhagen © Mikkel Eye

IMPULSVORTRAG

**Klimaanpassung im öffentlichen Raum –
(Um)-Gestaltung von Verkehrsräumen in Göttingen**

**Amelie Möller, Stadt Göttingen
(Klimaanpassungsmanagerin)**

Klimaanpassung im öffentlichen Raum – (Um)-Gestaltung von Verkehrsräumen in Göttingen

ZKA Spotlight | 12. Juni 2024

Amelie Möller, Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung, Stadt Göttingen

- I. Göttingens Weg zur klimaresilienten Stadt
- II. Wie soll ein klimaangepasster Verkehrsraum aussehen?
- III. Wie kann ein klimaangepasster Verkehrsraum geplant werden?
- IV. Welche Maßnahmen können die Aufteilung des Straßenraums flankieren?
- V. Fazit

Göttingens Weg zur klimaresilienten Stadt

Kurzprofil Stadt Göttingen

- » Zentrale Lage im **Süd/Osten Niedersachsens**
- » **Großstadt** mit ~ 131. 000 Einwohner*innen
- » Dicht besiedelter Innenstadtbereich mit großem **Stadtwald** im Außenbereich (~3.700 ha)
- » **Georg August Universität** sei 1737
- » Unternehmen im Bereich Gesundheitswirtschaft (Sartorius, UMG, OttoBock) und Logistik

Aktuelle strategische Ausrichtung

Zwei lokale Instrumente für die Bewältigung der globalen Klimakrise:



+

Klimafolgenanpassungs-
Konzept (KLAK) Göttingen

Ratsbeschluss
12.04.24

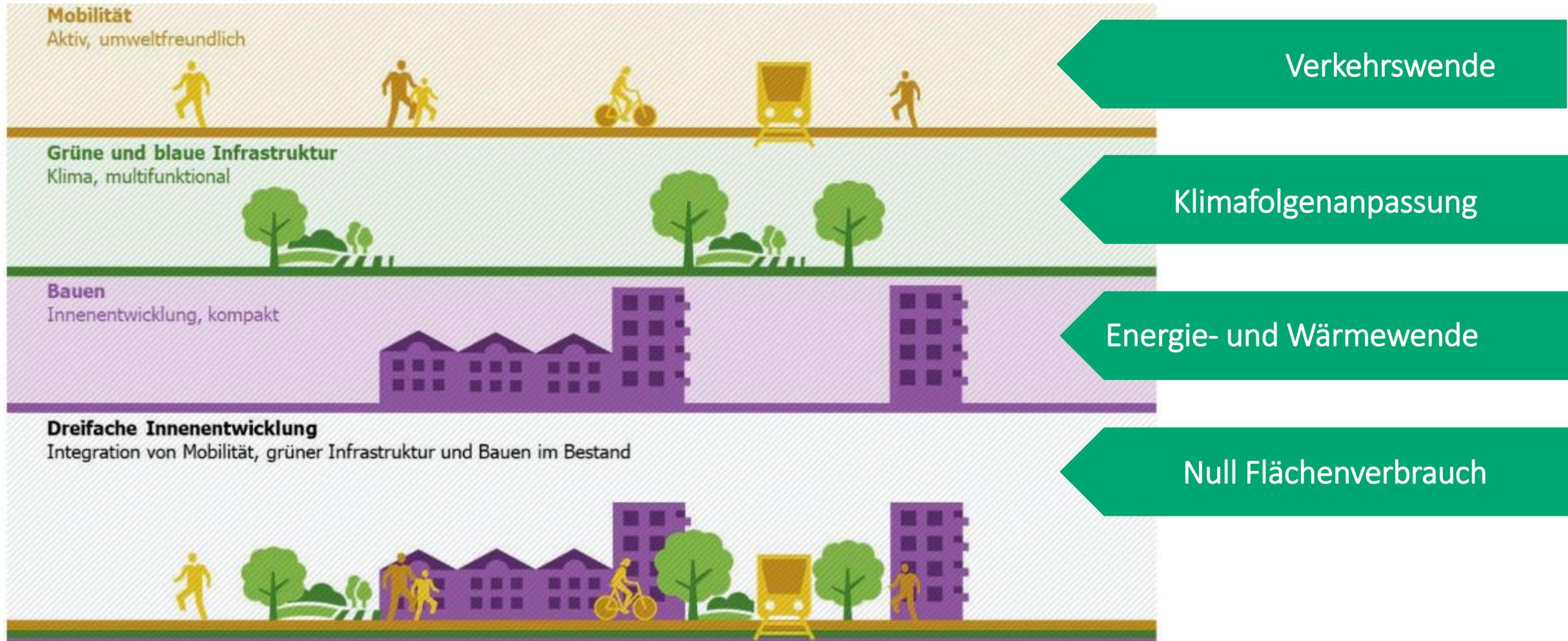
Klimaschutz

- ↳ Eindämmung der Klimakrise:
Begrenzung der Erderwärmung

Klimafolgenanpassung

- ↳ Umgang mit den Folgen der Klimakrise:
Schutz vor Risiken der Erderwärmung

Viele neue Aufgaben und wenig Raum



Wie soll ein klimaangepasster Verkehrsraum aussehen?

Das Göttinger Zukunftsforum als Leitliniengeber

Zukunftsforum Göttingen

- » Ratsbeschluss 2022; Zusammenarbeit mit dem Nexus Institut
- » 35 zufällig ausgewählte Göttinger*innen (Zufallsstichprobe Melderegister); 4 ganztägige Workshops mit Inputs von Expert*innen
- » Fragestellung:
„Die Straße ist für alle da – Wie lassen sich Hauptverkehrsstraßen sinnvoll umgestalten?“
- » Ergebnis: 11 allgemeine Empfehlungen für die Umgestaltung einer Hauptverkehrsstraße

- » Fachinput in der Arbeitsgruppe 8 „Straßengrün“
- » Veranschaulichung der Herausforderungen Hitze, Wärmeineleffekt und veränderter Wasserhaushalt
- » Vorstellung Lösungsansatz Schwammstadtprinzip





Zukunftsforum Göttingen

„Aus Gründen der Klimaanpassung und des Klimaschutzes soll es auf den Straßen **so viel Grün wie möglich geben**. Die Bepflanzung soll an die **veränderten klimatischen Bedingungen** angepasst werden. Dabei sind auch die Aspekte der Insektenfreundlichkeit, Biodiversität und allergenen Belastung zu beachten. [...]

Geeignete Standorte für große **Bäume** sollen gezielt gesucht werden. Neben Blühstreifen können auch **begrünte Objekte**, wie z. B. vertikale begrünte Trennelemente oder begrünte Haltestellen für ein besseres Straßenklima sorgen.

Durch Begrünung wird die Lebens- und Aufenthaltsqualität gesteigert, zudem sorgt sie für Verkehrssicherheit und minimiert die Lärmbelastung.

Die Priorität für mehr Straßengrün sollte ein **gemeinsames Projekt der gesamten Stadtgesellschaft** sein, deshalb soll das freiwillige Engagement gefördert werden. Auch Unternehmen sollen verpflichtet werden, auf ihren Grundstücken so viel Grün wie möglich zu realisieren. Dafür muss die Stadt die entsprechenden Bauvorschriften ändern.“

(Empfehlung Nr. 9 „Straßengrün“)

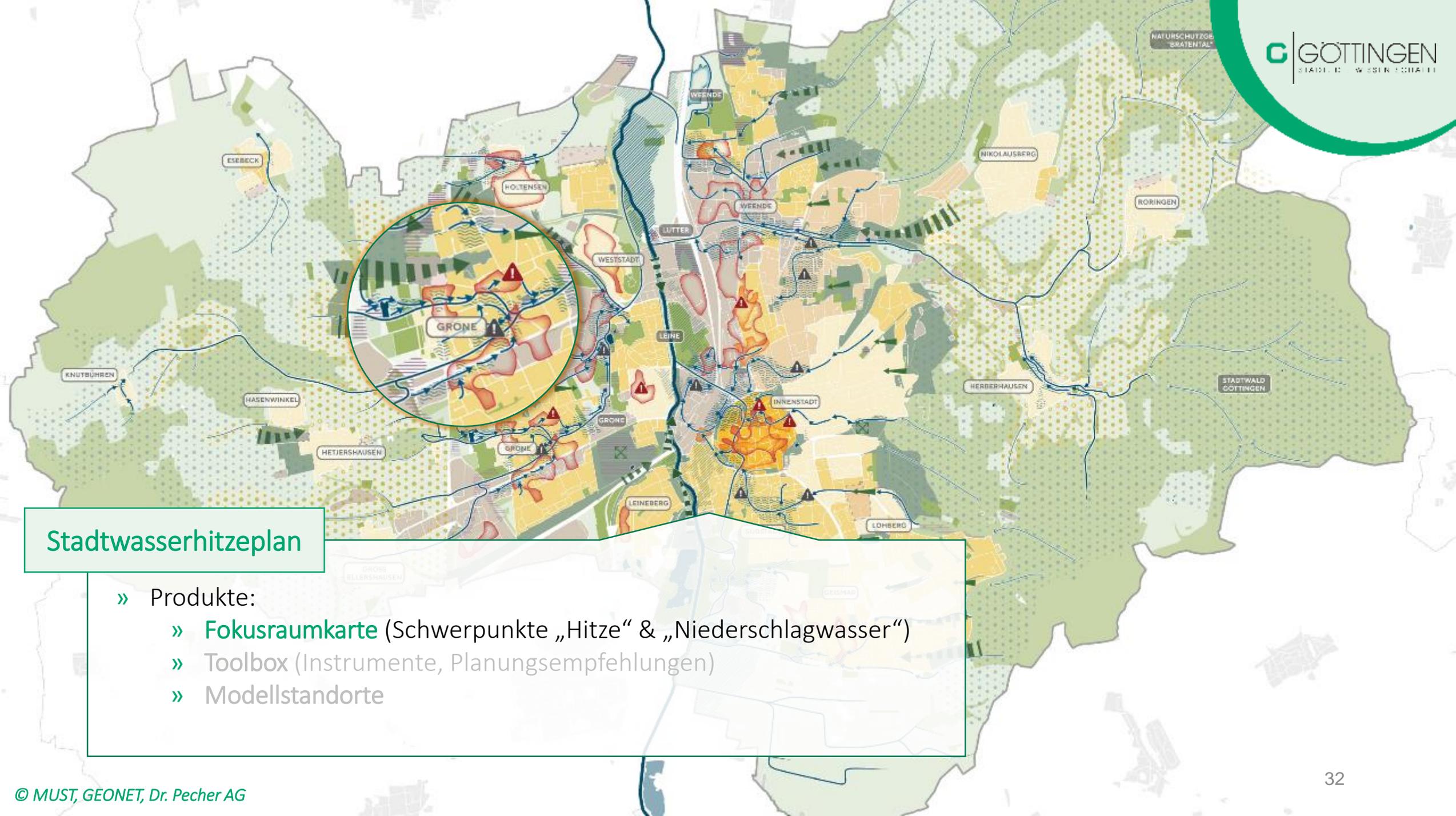
Herausforderung:

Verschneidungen der Empfehlungen mit Planungsprozessen

- » Wie können die Empfehlungen in **konkrete stadtplanerische Maßnahmen** umgewandelt werden?
 - » Wie können die **Bürger*innen** weiter an der Umsetzung ihrer Ergebnisse beteiligt werden?
- Umwandlung der Empfehlungen in Leitlinien durch die Verwaltung sowie Anwendung am Standort Weender Landstr.

Wie kann ein klimaangepasster Verkehrsraum geplant werden?

Der Stadtwasserhitzeplan als planerische Grundlage zur Umgestaltung



Stadtwasserhitzeplan

- » Produkte:
 - » Fokusraumkarte (Schwerpunkte „Hitze“ & „Niederschlagwasser“)
 - » Toolbox (Instrumente, Planungsempfehlungen)
 - » Modellstandorte

Quartier
Städtebau



Freiraum



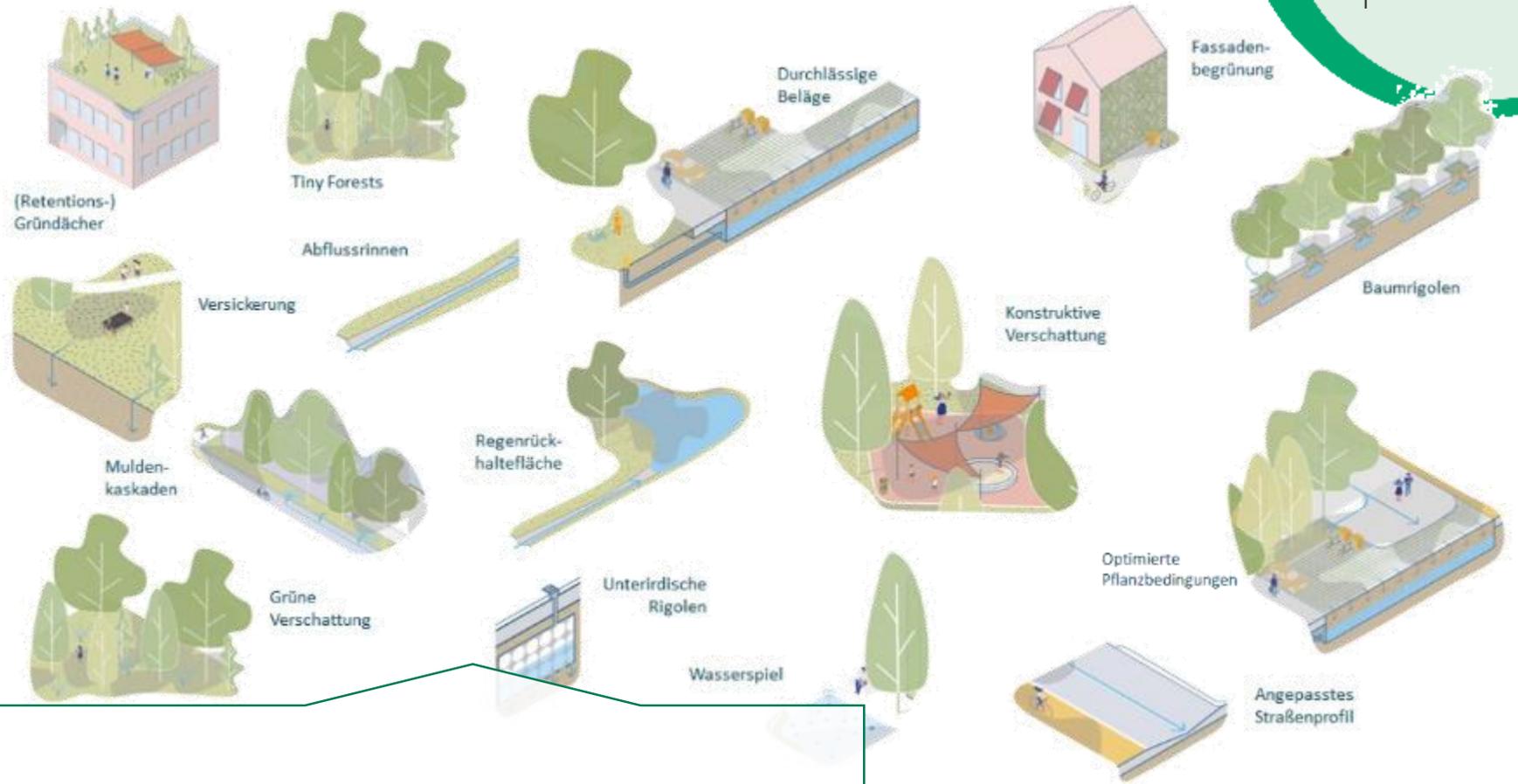
Gebäude



Stadtwasserhitzeplan

» Produkte:

- » Fokusraumkarte (Schwerpunkte „Hitze“ & „Niederschlagwasser“)
- » **Toolbox** (Instrumente, Planungsempfehlungen)
- » Modellstandorte





Stadtwasserhitzeplan

- » Produkte:
 - » Fokusraumkarte (Schwerpunkte „Hitze“ & „Niederschlagwasser“)
 - » Toolbox (Instrumente, Planungsempfehlungen)
 - » Modellstandorte

Herausforderung: Verstetigung des SHP

- » Wie kann der SHP in städtische Planungsprozesse **integriert** werden?
- » Welche Standardprozesse gibt und wie können diese aus Klimaanpassungssicht **optimiert** werden?
- » Welche SHP Produkte können an welcher Stelle **genutzt** werden?

→ Organisationsübergreifende Erarbeitung von Abläufen mit integrierter Klimaanpassung

Welche Maßnahmen können die Aufteilung des Straßenraums flankieren?

Das Göttinger Parkraummanagement als ein Beispiel

- » **Ziel:** Schaffung von planerischen Voraussetzungen für die Sicherstellung der Mobilität in der Stadt für alle Bevölkerungsgruppen und Verkehrsarten mit dem Anspruch einer Stärkung des Modal Split zugunsten des Umweltverbundes
- » **Klimaplan Sofortmaßnahme 2022**
- » Organisationseinheitenübergreifende Zusammenarbeit
- » Kombination aus **Push & Pull Faktoren**



Göttinger Parkraummanagement

1) Wohnen und Mobilität

(z.B. Ausbau Fahrradparken, Evaluation Stellplatzsetzung)

flow by GÖVB

Göttinger Parkraummanagement

- 1) Wohnen und Mobilität
(z.B. Ausbau Fahrradparken, Evaluation Stellplatzsetzung)
- 2) Digitale Lösungen
(z.B. Parkleitsystem, On-Demand)

Göttinger Parkraummanagement

- 1) **Wohnen und Mobilität**
(z.B. Ausbau Fahrradparken, Evaluation Stellplatzsetzung)
- 2) **Digitale Lösungen & geteilte Mobilität**
(z.B. Parkleitsystem, On-Demand)
- 3) **Finanzielle Umverteilung**
(z.B. Ausweitung Parkraumbewirtschaftung)



Göttinger Parkraummanagement

- 1) **Wohnen und Mobilität**
(z.B. Ausbau Fahrradparken, Evaluation Stellplatzsetzung)
- 2) **Digitale Lösungen & geteilte Mobilität**
(z.B. Parkleitsystem, On-Demand)
- 3) **Finanzielle Umverteilung**
(z.B. Ausweitung Parkraumbewirtschaftung)
- 4) **Betriebliches Mobilitätsmanagement**

Fazit

Tipps für einen klimaangepassten Verkehrsraum

- ✓ **Ganzheitlicher Ansatz** (Dreifache Innentwicklung)
- ✓ **Beteiligung** als Schlüssel zur Akzeptanz
- ✓ Bereitstellen von passenden **Instrumenten** (Toolbox, Kartenmaterial) für Planer*innen
- ✓ **Standardisierte Prozesse** zum automatischen Mitdenken von Klimaanpassungsmaßnahmen
- ✓ „Ausprobieren“ an **Modellstandorten**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Amelie Möller

Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung

Stadt Göttingen

Hiroshimaplatz 1-4

37083 Göttingen

a.moeller@goettingen.de

0551 400 3544

www.nachhaltigkeit.goettingen.de

Fragen und Diskussion

Teilnehmende des Spotlights

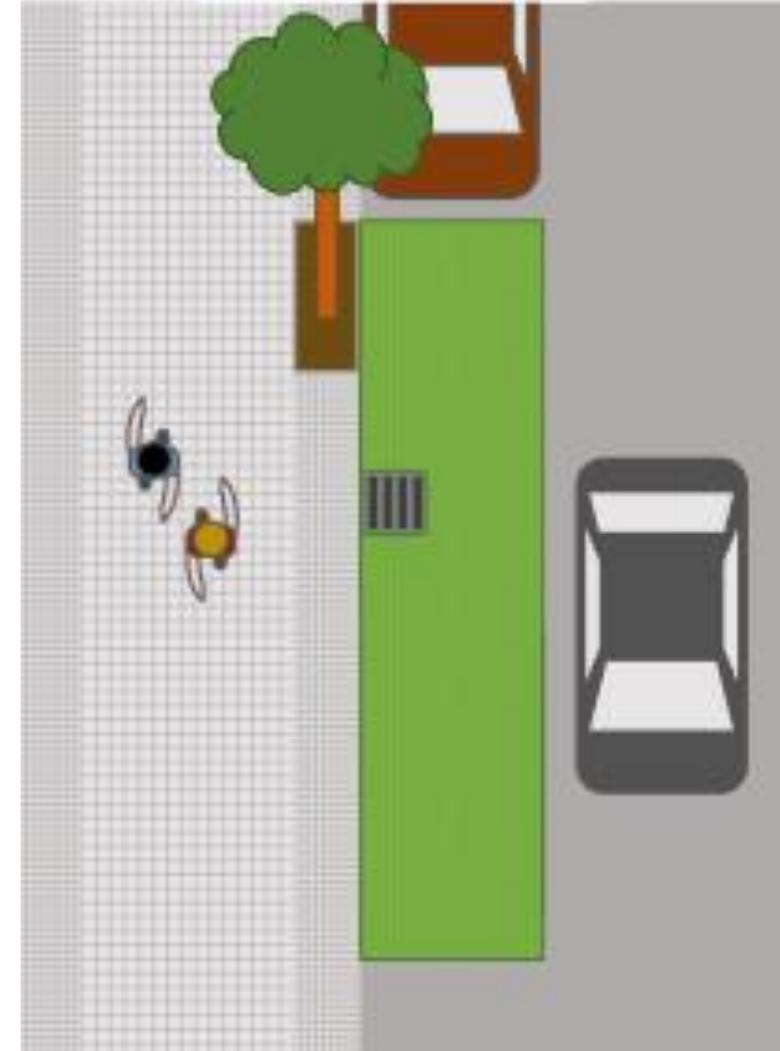




Anpassungsmaßnahmen

Naturbasierte Maßnahmen - Starkregenvorsorge („Grüne Gully“, Berlin)

- › Teil der Strategie „Mitte entsiegelt“
- › Ziel: Verbesserung Stadtklima, Stärkung Stadtgrün, Entlastung Kanalisation, Grundwasserbildung
- › Eignet sich für Nebenstraßen
- › Umfang der Maßnahme (Ziel für 10 Jahre)
 - › Entwässerung 500-600m² je Ablauf
 - › 7.200 Abläufe
 - › Teilabkopplung von 4 Mio m²
 - › Entsiegelung von 150.000m²
 - › Ca. 1 Mio m³ mehr Wasser im Boden
 - › Kosten ca. 7.000- 10.000€ je Maßnahme



Weitere Informationen: <https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamts/planung-entwurf-neubau/mehr-gruen-weniger-beton-entsiegelung-in-mitte-1339314.php>



Arten von Anpassungsmaßnahmen

Naturbasierte und graue Maßnahmen – Starkregen- und Hitzevorsorge, Stadt Herne

- › Klimagerechter Parkplatz
- › Umbau von 2.000m² Parkplatzfläche in direkter Lage zu öffentlichen und sozialen Einrichtungen
- › Herausforderung: Hitzeinsel mit ungünstigem Gefälle zur Straße
- › Maßnahmen
 - › Entsiegelung und Ersatz versiegelter Flächen durch versickerungsfähige Oberfläche
 - › Baumpflanzungen (1 Baum je 5 Stellplätze)
 - › Unterirdische Retentionsfläche (Rigolen) zur Bewässerung Bäume
 - › Nivellierung Oberfläche (Gefälle), zusätzlich angrenzender Sportpark als Senke
- › Finanzierung
 - › Gesamtkosten 780.000€ (davon 650.000€ Fördermittel Land NRW)



Fotos: Zukunftsinitiative Klima.Werk/EGLV





Anpassungsmaßnahmen

Naturbasierte und Graue Maßnahmen - Starkregenvorsorge, Kopenhagen

- › **Anlass:** Starkregenereignis 2011 (50 Liter Regen/ m² innerhalb von 30 Minuten, 150 Liter in 2 Stunden) → „Wolkenbruch-Plan“ (Überflutungsmasterplan) → Ziel: maximale Anstauhöhe von 10 cm auf den Straßen bei 100-jährigem Regenereignis, Ermittlung der hochgefährdeten Stadtgebiete
- › Insgesamt 350 groß- und kleinräumige Interventionen im Stadtraum (Entkopplung, Retentionsflächen, Notwasserwege etc.), Realisierung bis 2035
- › Umsetzungsprojekt Sankt-Kjelds-Platz (Ziel: Schaffung eines urbanen Regenwasserschutzgebietes)
- › **Maßnahmen**
 - › Umgestaltung von 35.000m² (davon 25.000m² Straßen und Verkehrsraum)
 - › Neupflanzung von 586 Bäumen
 - › Retentionsflächen (Kapazität nach 100-jährigem Ereignis)
 - › Graue Maßnahme: Pipeline für Wasserableitung zum Hafen



© Mikkel Eye



Fördermöglichkeiten

Auf Bundes- und Landesebene...





Fördermöglichkeiten: Bundesebene

Aktionsprogramm: Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (KfW 444)

- › **Förderberechtigt:**
Kommunale Gebietskörperschaften, Gemeindeverbände, Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften, kommunale Zweckverbände, weitere Körperschaften des öffentlichen Rechts
- › **Förderung:** Zuschuss (80-90% der Kosten), keine Maximalbeträge, Förderung projektbezogener Personalkosten max. 72.000€ je Modul
- › **Stichtag:** /
- › **Förderinhalte:**
 - Umstellung auf **naturnahes Grünflächenmanagement**
(Erstellen von Pflegekonzepten)
 - Pflanzen von **Bäumen**
(Erstellen von Stadtbaumkonzepten, Pflanzen von Straßen- und Einzelbäumen)
 - Schaffen von **Naturoasen**
(Kleine Parkanlagen, urbane Wälder und Waldgärten, Renaturierung von Kleingewässern)

- **Programmseite:**
[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-\(444\)?redirect=768768](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-(444)?redirect=768768)
- **Merkblatt KfW (Antragnehmerin)**
[https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-\(Inlandsf%C3%B6rderung\)/PDF-Dokumente/6000005108_Infoblatt_444_Nat%C3%BCrlicher_Klimaschutz.pdf](https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-(Inlandsf%C3%B6rderung)/PDF-Dokumente/6000005108_Infoblatt_444_Nat%C3%BCrlicher_Klimaschutz.pdf)
- **Informationen vom KNK:**
<https://www.kompetenzzentrum-nk.de/foerderung/>



Weiterführende Informationen, Materialien, Leitfäden

Hinweise aus dem Chat der Veranstaltung

- › Toolbox Blue-Green-Streets, <https://repos.hcu-hamburg.de/handle/hcu/638>
- › Tiny Forests
 - › „Eine Klimaanlage fürs Viertel“, <https://www.tagesschau.de/wissen/klima/miniwaelder-klimawandel-staedte-hamburg-101.html>
 - › Allgemeine Hinweise zu Tiny Forests unter <https://www.sdw-rems-murr.de/projekte/tiny-forest/>
- › Naturnahe Entwässerung von Verkehrsflächen in Siedlungen, [https://www.bestellen.bayern.de/application/eshop_app000004?SID=1480591812&ACTIONxSESSxSHOWPIC\(BILDxKEY:%27lfw_was_00288%27,BILDxCLASS:%27Artikel%27,BILDxTYPE:%27PDF%27\)](https://www.bestellen.bayern.de/application/eshop_app000004?SID=1480591812&ACTIONxSESSxSHOWPIC(BILDxKEY:%27lfw_was_00288%27,BILDxCLASS:%27Artikel%27,BILDxTYPE:%27PDF%27))
- › Thema Gestattungsvereinbarungen privater und öffentlicher Raum
 - › Veröffentlichung zum Muster-Gestattungsvertrag ist leider schon älter, eine aktuelle Version bitte beim BayGmdTag anfordern <https://www.bay-gemeindetag.de/media/22153/zeitschrift-baygt-052010.pdf>
 - › Vorlagen für Verträge in Berlin <https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/wasser-und-geologie/regenwasser/regenwasserbewirtschaftung/grundstuecksuebergreifend/>



Fragen zur Förderung?

Melden Sie sich gerne bei der Beratungshotline des Zentrums KlimaAnpassung...

- › bei Fragen zu Förderprogrammen des Bundes zum Thema Klimaanpassung
- › zur Förderung durch die Bundesländer

E-Mail: beratung@zentrum-klimaanpassung.de

Telefon: 030-39001 201 >> Mo bis Fr von 10 bis 15 Uhr

Vielen Dank!



Im Auftrag des:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



KONTAKT

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

Standort Berlin

Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin

E-Mail:

beratung@zentrum-klimaanpassung.de

ZKA Beratungshotline:

030-39001 201

Montags bis Freitags von 10 bis 15 Uhr